



LebensQualität  
durch Nähe

DAS MODELL

# LebensQualität durch Nähe

Bürgerinnen und Bürger  
gestalten ihren Lebensraum



## LebensQualität durch Nähe

Ein Gemeinde-Entwicklungsprozess  
zur nachhaltigen Sicherung  
der Lebensqualität vor Ort

### PASSGENAUE LÖSUNGSANSÄTZE

Der Ländliche Raum befindet sich in einem tiefgreifenden Veränderungsprozess. Für die spezifischen Anforderungen in den ländlichen Gemeinden braucht es passgenaue Lösungsansätze, bei denen alle gemeinsam an einem Strang ziehen!

- Für die Sicherung der Nahversorgung mit Lebensmitteln und Gütern des täglichen Bedarfs
- Für den Ausbau von Unterstützungs- und Pflegeangeboten, die den Menschen ein Alt werden in vertrauter Umgebung ermöglichen
- Für innovative und bedarfsgerechte Wohnformen für alle Generationen
- Für zukunftsfähige Mobilitätskonzepte
- Für attraktive Arbeitsformen, die Leben und Arbeiten in der Region verbinden
- Für eine erfolgreiche Integration von Menschen mit Zuwanderungshintergrund
- Für die Nutzung der Chancen der Digitalisierung

Genau hier setzt das Projekt „LebensQualität durch Nähe“ (LQN) an. LQN versteht sich als zukunftsorientierte und ganzheitliche Gemeindeentwicklung. LQN eröffnet neue Entwicklungschancen und nutzt dafür das Engagement und die Kompetenzen der Bürgerinnen und Bürger.

### WAS ERWARTET SIE KONKRET?

#### Entwicklung und Umsetzung von konkreten Projekten für mehr Lebensqualität

In einem moderierten und strukturierten Prozess (ca. 1,5 bis 2 Jahre) gestalten Bürgerinnen und Bürger aktiv ihren Lebensraum. Sie entwickeln Projekte zur Stärkung der Lebensqualität in ihrer Gemeinde und setzen diese gemeinsam mit Verantwortungsträgern sowie den beteiligten Akteuren um. Je nach ortsspezifischen Gegebenheiten können dies Projekte in den unterschiedlichsten Bereichen der Daseinsgrundfunktionen sein:

Grundversorgung

Wohnen

Arbeit

Mobilität

Natur & Gesundheit

Kultur & Freizeit

Bildung

Gemeinschaft

Kommunikation

#### Qualifizierung und Bewusstseinsbildung

Die im Gemeindeprozess Beteiligten werden motiviert und aktiviert, Verantwortung zu übernehmen und sich für ihre Gemeinde zu engagieren. Sie werden im Rahmen des LQN-Prozesses für diese spezifische Form des bürgerschaftlichen Engagements qualifiziert.

Praxisbeispiele aus Bürgerkommunen zeigen Wege auf, wie eine gute Zusammenarbeit zwischen bürgerschaftlich Engagierten, Gemeinderat und Verwaltung langfristig gelingen kann.

Spezielle Materialien zur Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen den Prozess und beziehen die gesamte Bevölkerung mit ein.



**LebensQualität  
durch Nähe**

Ein Gemeinde-Entwicklungsprozess  
zur nachhaltigen Sicherung  
der Lebensqualität vor Ort

### **Impulse durch Best-Practice-Beispiele und Beratung durch PraxisexpertInnen**

Eine Projektdatenbank mit übertragbaren Best-Practice-Beispielen aus Deutschland, Österreich und Südtirol gibt Impulse für eigene Projektideen.

Nach dem Motto „nicht kopieren, sondern kopieren“ werden örtliche Bedingungen und regionale Besonderheiten eingebunden. Eine Beratung und Implementierungsbegleitung durch PraxisexpertInnen sichert dabei eine hohe Qualität, zügige Umsetzung und damit Erfolgserlebnisse, die zu weiterem Engagement motivieren.

### **LQN-Kompetenz-Check**

Mit dem online-Kompetenz-Check können sich alle Bürgerinnen und Bürger ihrer fachlichen, sozialen, methodischen und persönlichen Kompetenzen bewusst werden, ihre beruflichen und ehrenamtlichen Tätigkeiten angeben, ihre Projektideen mitteilen und ihre Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung bekunden.

Die Gemeinde erhält dadurch eine Übersicht darüber, welche Kompetenzen, Berufe, ehrenamtlichen Tätigkeiten und Projekt-Ideen im Ort vorhanden sind und welche Bürgerinnen und Bürger für eine Mitwirkung in Projekten angesprochen werden können.

### **LQN-Zukunftsprofil**

Ein gemeinsam entwickeltes Zukunftsprofil beschreibt die wesentlichen Eckpunkte für die weiteren Entwicklungsschritte und bietet Orientierung für eine nachhaltige Weiterführung von LQN – auch nach Abschluss der externen Prozessbegleitung.

**Mit einer ganzheitlichen Gemeindeentwicklung, in der alle gemeinsam – Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Vereine, Kirche und Kommune – mehr Lebensqualität schaffen, stärken Sie die Zukunftsfähigkeit Ihrer Gemeinde und tragen dazu bei, dass sie für die Herausforderungen der nächsten Jahre gut aufgestellt ist.**

SPES e.V.

Okenstr. 15 | 79108 Freiburg | ☎ 0761 5144-244

Mail: [info@spes.de](mailto:info@spes.de) | [www.spes.de](http://www.spes.de)



LebensQualität  
durch Nähe

# Prozessablauf



LQN vorstellen

Arbeitskreise  
bilden, erste Ideen  
umsetzen

Maßnahmen/  
Projekte umsetzen



Strategisch  
weiterdenken

Selbständige  
Projektfortsetzung

Gemeinderatsbeschluss

Vorbereitungsteam

Impulsveranstaltung  
Träger der Lebensqualität

Treffen der Interessierten



Workshop  
Auf dem Weg zur Bürgerkommune



Großveranstaltung  
LQN-Fest



Zukunftsschmiede  
Zukunftsprofil



**DANKE-Fest**

Ende der Prozessbegleitung  
(nach ca. 1,5 bis 2 Jahren)

Methodische Begleitung und Qualifizierung

Kompetenz-Check

Materialien zur Bewusstseinsbildung

Impulse durch Best-Practice-Modelle und Beratung durch PraxisexpertInnen